



**Brot
für die Welt**

Das diesjährige Projekt ist in Südostasien im Nordosten Vietnams angesiedelt. Vom Wirtschaftsaufschwung spüren die ethnischen Minderheiten im Norden des Landes nichts. Viele Familien müssen mit weniger als 90 Cent am Tag auskommen.

„Wir wollen eine bessere Zukunft für unsere Kinder und Enkel“, sagt Mai Nguyen Thi, die Direktorin der lokalen Bauernkooperative. Zusammen mit 41 weiteren Kleinbäuerinnen und -bauern aus der Gemeinde haben sie vor einem Jahr eine Kooperative gegründet, um die Entwicklung ihrer Dörfer voranzutreiben. „Früher arbeitete jede Familie für sich. Wir Frauen sind so gut wie nie aus dem Haus gegangen. Billiges Nutzholz für die Papierindustrie und grüner Tee waren schon immer die Haupteinnahmequellen in der abgelegenen Region im Norden Vietnams. Die Qualität der Produkte war aber schlecht. Die meisten Bauernfamilien nutzten giftige Pflanzenschutzmittel und chemischen Dünger, um auf den ausgelaugten Böden überhaupt etwas zu ernten. Die losen Teeblätter verkauften sie zu niedrigen Preisen an Zwischenhändler. Der Gewinn war gering.“

Ihre Spende hilft!

Mai Nguyen Thi und ihre Kolleginnen lernten bei den Fachkräften der Frauenunion die Grundlagen in Vereinsrecht, Buchhaltung und Marketing. Sie besuchten Seminare in ökologischer Teeproduktion, Umweltschutz und Abfallmanagement. Inzwischen stellen sie aus den Abfällen ihrer Höfe Biodünger für Felder und Gärten her und verarbeiten ihren Tee gewinnbringend weiter.

Brot für die Welt finanzierte der Kooperative ein modernes Vakuumiergerät plus Zubehör. Voller Stolz zeigt die patente Direktorin

die einzelnen Schritte der Teeverarbeitung. Bei der Rollmaschine, erklärt sie: „Hier bekommt der Tee seine typische Form und seinen besonderen Geschmack“. Während ihr Sohn die Blätter ein letztes Mal in den Trockner wirft, demonstriert seine Mutter das Vakuumiergerät.

Die Verpackungen tragen das staatliche Gütesiegel VietGAP. „Damit garantieren wir unseren Kunden gesunde Lebensmittel von hoher Qualität“, sagt Mai Nguyen Thi und strahlt. Der Laden der Kooperative in Phu Luong hat sich bereits einen Namen gemacht. „Gemeinsam erzielen wir bessere Preise und können größere Kunden bedienen“, erklärt Mai Nguyen Thi zufrieden.



**Vorstellung des diesjährigen Projektes von „Brot für die Welt“
in dem Gottesdienst am Sonntag des 2. Advents, am
10. Dezember 2023 um 11.00 Uhr**

Ihre Spende erbitten wir an:

Spendenkonto: Kirchenkreisverband Berlin Süd-West,
IBAN DE69 5206 0410 2103 9663 99 / BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck Brot für die Welt, Ev. Lukas-Gemeinde

→ Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter:

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/vietnam-armut/>